

Presseinformation

24. Januar 2017

Princess Cruises setzt Flottenausbau fort – Zwischen 2019 und 2022 entstehen drei Neubauten

München – Schiffstufen werden bei Princess Cruises (www.princesscruises.de) künftig eher Regel denn Ausnahme. Gut zwei Monate vor Indienststellung der neuen Majestic Princess am 31. April gab der Princess-Mutterkonzern Carnival jetzt die Bestellung für ein weiteres Schiff der Royal-Klasse bekannt. Es ist damit der dritte Neubau, der zwischen 2019 und 2022 zur Flotte stoßen wird. Entstehen soll er wie schon die Schwesterschiffe auf der italienischen Fincantieri-Werft.

Der für 3.660 Passagiere ausgelegte Cruiser wird auch alle Annehmlichkeiten der erst kürzlich vorgestellten Ocean Medallion Class™ bieten, die dank neuester Technologien das Kreuzfahrerlebnis revolutionieren dürfte. Durch das Tragen eines Wearables („Medallion“) stehen den Gästen eine Vielzahl an interaktiven Services und Informationen an Bord wie an Land zur Verfügung.

Weitere Informationen in den Reisebüros sowie auf www.princesscruises.de

Ansprechpartner für Redaktionen:

INEX Communications – Rolf Nieländer – Tel.: +49-6187-900-780

E-Mail: info@inexcom.de; www.inexcom.de

Über Princess Cruises

Princess Cruises bietet mit 18 First-Class-Schiffen (inkl. der im Bau befindlichen Majestic Princess) Kreuzfahrten auf allen Weltmeeren. Die zuletzt 1,7 Mio. Passagiere genießen größten Komfort und eine außergewöhnliche Atmosphäre an Bord. Die Princess-Flotte besteht aus modernen Schiffen mit einer Kapazität zwischen 680 und 3.600 Gästen und steuert auf über 150 unterschiedlichen Routen 360 Häfen auf sieben Kontinenten an. Neben der im April 2017 zur Flotte stoßenden Majestic Princess ist für 2019, 2020 und 2022 die Indienststellung von drei weiteren Neubauten terminiert.

